

von solchen elenden Kindern angebracht, welche hin und wieder auf die Dörffer seyn vertheilet und von den Menschen auch willig angenommen worden. Wer ein solches Kind aufn nimt in meinem Namen, der nimt mich auf. Matth. 18. Es sind aber diese Kinder hin und wieder von den Syhlen, nemlich Alt und Neu Junix Syhl, und von andern verunglückten Derthern überblieben und gesamlet worden.

Vorsorge vor die Armen.
Schade anderer Derther. Eigentlicher Schaden.

§ III. Wie denn Ihro Hoch-Fürstl. Durchl. insonderheit der Armen wegen eine Landes-Väterliche Vorsorge getragen, und dazu herrliche Anstalten machen lassen. Unter diesem Amte sind die andern Derther, als: Junix, Buttsford, Burhave, Bleersum/Warnsate, Beerdum, Egling/Asel, und noch mehrere überschwenmet worden, und umb das ihrige gekommen.

§ IV. Zu genauerer Nachricht von dem im Wittmunder Amte durch die am 25 Decembr. 1717 entstandene hohe Wasser-Fluthy erlittenen Schaden füge ich folgende Tabelle bey:

	Häuser weg/ beschädiget,	Menschen verlohr.	Pferde verlohr.	Horn-Vieh verlohr.	Schaafe verlohr.	Schweins verlohr.
Glecken Wittm.	-- 5	--	I	--	--	--
Wittmunder- Glockenschlag	-- 3	--	--	--	2	--
Burhave	-- II	--	I	14	8	--
Junix	36 140	243	132	412	95	78
Beerdum	29 83	113	96	298	49	30
Egling	-- 19	--	4	8	8	2
Toqpart	-- 8	--	--	9	5	--
Asel	-- II	--	--	5	5	--
Buttsforde	I 43	17	12	93	30	I
Bleersum	-- --	--	--	16	6	--
Summa :	86 323	373	251	855	208	111

Das Drenzehende Capitel,

Von der Neu Stadt Gödens.

Gödens ist auch in Gefahr gewesen.
§ I. In der Neu-Stadt Gödens, so J. Hochwohlgeb. dem Herrn von Freytag, Grafen zu Gödens etc. zugehöret, ist auch eine sehr grosse Noth dieser Fluth wegen gewesen, sintemahl nicht nur viele Häuser darinnen bis aufs Dach unter Wasser gestanden, sondern